**Förderkriterien für die Bewilligung eines BuG-Maßnahmenantrags (Stand: 25.03.19)**

**bitte eintragen:** Schulname, Schulnummer, Koordinator/in, Stand der Bearbeitung (Datum)

Bei diesem Formular handelt es sich um eine Kurzversion. Die ausführliche Version mit vielen zusätzlichen Erläuterungen kann man per Link über das Antragsformular öffnen. Ein Häkchen bedeutet „erledigt/berücksichtigt“. \* kennzeichnen Punkte, die in Teil A bei IQESonline-Anträgen ignoriert werden können. Zu B-Team-Anträgen s. Leistungsbeschreibung im Anhang des B-Team-Formulars.

**A Formale Kriterien**

Ist die Schule ihrer Selbstverpflichtung (Selbstevaluation, Teilnahme an Netzwerksitzungen und programmrelevanten Fortbildungen usw.) *generell* nachgekommen?

Wurde die zuletzt geförderte Maßnahme evaluiert? (gilt ab 2015)

IQESonline: Wurde die Förderung erst höchstens einmal beantragt? (nur in Ausnahmefällen 3. Förderung möglich; Grundschulen können mehr als zwei Anträge stellen)

\*Phase 2 und 3: Hat die Schule Phase 1 beendet und damit die Berechtigung, einen solchen Antrag zu stellen?

\*Die Maßnahme steht nicht im Zusammenhang mit Copsoq. (Ausschlusskriterium ⇨ BezReg-Gelder)

\*Handelt es sich bei der Maßnahme um den Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen, Beratung und Fortbildung oder Aufbau und Betreuung von Netzwerken und Kooperationen? (Ausschlusskriterien: Reparaturarbeiten, Baumaßnahmen, Personalstellen, Klassenfahrten, Teilnahme an Tagungen, Maßnahmen, die der Schulträger zahlen müsste, Einrichtungen und Ausstattungen; weitere Ausschlusskriterien: s. BuG-Homepage)

\*Handelt es sich um eine Anschubfinanzierung? (Dauerfinanzierungen: Ausschlusskriterium)

\*Handelt es sich um eine Mischfinanzierung? (Firmen der Alkohol-, Tabak- und Arzneimittelindustrie: Ausschlusskriterium)

\*Gibt es offensichtlich bei gleicher Qualität keinen bekannten kostenlosen oder günstigeren Anbieter? (z. B. Kompetenzteam, Bezirksregierung, Schulpsychologie, Angebote von einzelnen Trägern des Landesprogramms usw.)? Ggf. sollte hierzu ein Kommentar in den Antrag geschrieben werden.

\*Erscheint der Preis angemessen?

\*Liegt ein schlüssiger, konkreter und transparenter Kostenvoranschlag vor? (keine „oder“-Angebote)

\*Wurden die Fahrtkosten im Kostenvoranschlag mit 30 ct/km oder einem Bahnticket 2. Klasse angegeben?

\*Wurde bei Übernachtungskosten die Grenze von 60,00 € ohne Frühstück bzw. 64,80 € mit Frühstück eingehalten?

\*nur von der Schule zu prüfen:Geht aus dem Kostenvoranschlag klar hervor, ob Umsatzsteuer bezahlt werden muss oder ob der Anbieter als Kleinunternehmer\*in davon befreit ist und ist im Antrag bei der Summe ggf. die Umsatzsteuer berücksichtigt worden?

\*Stimmt die Summe des Kostenvoranschlags mit der Summe im Antrag überein?

\*Ist jeder einzelne Kostenpunkt auch mit einem Kostenvoranschlag belegt?

\*Liegt für Maßnahmen in Antragshöhe bis 3.000,- Euro ein mehrheitlicher Beschluss der Lehrerkonferenz vor? (Maßnahmen über 3.000,- Euro: *zusätzlich* Schulkonferenzbeschluss. IQESonline-Anträge ohne Konferenzbeschluss möglich)

**B Inhaltliche Kriterien**

Wird in der Beschreibung der Ausgangslage das Problem deutlich, das bearbeitet werden soll?

Wird in der Beschreibung der Ausgangslage deutlich, wie anhand einer (Selbst-)Evaluation ein spezifischer Bedarf erkannt wurde? Wird dieser Bedarf als primäre Schulentwicklungsaufgabe benannt?

Werden anhand des beschriebenen Bedarfs (s. o. Ausgangslage) spezifische Ziele entwickelt und benannt? Passen sie zum beschriebenen Bedarf?

Sind die Ziele, die mit der Maßnahme erreicht werden sollen, wirkungsorientiert, überprüfbar und erreichbar (SMART)?

Werden anhand der Ziele konkrete Maßnahmen abgeleitet (Strategie)?

Ist die Kurzbeschreibung der Maßnahme auch für Außenstehende verständlich und ist der gesundheitsförderliche Bezug deutlich erkennbar? (Ausschlusskriterium)

Wird im Feld „übergeordnete Bezüge“ deutlich, was die Maßnahme für den Gesamtprozess der guten gesunden Schule bringen soll? (Ausschlusskriterium)

Wird in der Kurzbeschreibung der Maßnahme deutlich, wie Verhaltens- und Verhältnisprävention miteinander verknüpft sind? Dabei muss die Verhältnisprävention klar im Vordergrund stehen.   
Es muss erkennbar sein, dass es sich nicht um ein Einzelprojekt handelt, sondern dass die Maßnahme in den gesamten Schulentwicklungsprozess eingebettet ist, so dass die Maßnahme der Schulentwicklung wichtige und *nachhaltige* Impulse geben kann.

Nachhaltigkeit: Wird in der Kurzbeschreibung der Maßnahme deutlich, wie die Maßnahme nachbereitet werden soll und wie nach Beendigung der Maßnahme gewährleistet wird, dass Inhalte und Methoden nachhaltig in den Schullalltag übernommen werden können?

Sind zu jedem Ziel 1 – 2 leicht zu messende Merkmale (Indikatoren) festgelegt, an denen erkennbar wird, welche konkreten Veränderungen tatsächlich erwartet werden, um hinterher beurteilen zu können, ob die Maßnahme ein Erfolg war?

Wird die Maßnahme evaluiert, um festzustellen, ob die angestrebten Ziele erreicht wurden?